



AUF NACH HALL Elisabeth Führer-Resch und Manuel Lampe von Bus Austria freuen sich auf den ersten Workshop im Februar 2025.

BUS-WORKSHOP, HALL IN TIROL

Im Westen viel Neues!

Am 25. Februar 2025 dreht sich auf Burg Hasegg in Hall in Tirol alles um das Thema Bus- und Gruppentouristik, wenn Elisabeth Führer-Resch und Manuel Lampe von Bus Austria zu ihrem ersten Bus Workshop einladen.

Die Kommunikation ist in den letzten Jahren um einige Facetten reicher geworden. Doch selbst in Zeiten von Facebook, Instagram, LinkedIn oder Zoom bleibt für viele der persönliche Kontakt noch immer die verbindlichste Art des

Kontakts. Bewegte Bilder und nette Zeilen können noch immer nicht die Wirkung eines festen Händedrucks nach einem guten Gespräch ersetzen. Genau das wissen auch Elisabeth Führer-Resch und Manuel Lampe, die ihre B2B-Plattform „Bus Austria“ vor vier Jahren ins Leben gerufen haben. Dass sie ihr Angebot nun um einen Workshop in Westösterreich erweitern, ist nicht zuletzt den vielen diesbezüglich geäußerten Kundenwünschen geschuldet. Ab dem kommenden Jahr werden sie zudem den Öbus-Lesern in jeder Ausgabe interessante Gruppenreiseziele präsentieren.

B2B-Plattform

Mit zwei Jahrzehnten Erfahrung in der touristischen Vermarktung ausgestattet, drängte es Elisabeth Führer-Resch und Manuel Lampe im Jahr 2020, eine Lücke zu schließen. „Bis dahin gab es kein Portal, das sich rein auf österreichische Ausflugsziele, Hotels und Gastronomiebetriebe konzentriert hat und diese mit Busunternehmern und Gruppenreiseveranstaltern vernetzen konnte“, erklärt Elisabeth Führer-Resch das Konzept hinter Bus Austria. Man habe einen vir-

tuellen Ort ins Leben gerufen, der die Planung von Gruppenreisen deutlich erleichtern soll. „Bei uns findet man auch vielfältige, aber vielleicht weniger bekannte heimische Ausflugsziele, die oft gar nicht die personellen Ressourcen haben, sich einem breiteren Publikum zu präsentieren“. Die steigende Anzahl an Kunden und Usern sowie die vielen positiven Rückmeldungen seien dabei ein deutliches Signal, dass man mit seiner Idee richtig gelegen sei.

Ausflugsziele

Bei Bus Austria finden Busunternehmer, für die das komplette Service kostenlos ist, zusätzlich speziell für sie angepasste Informationen, wie etwa direkte Ansprechpartner bei den Ausflugszielen, Ausstattungshighlights, Gruppenangebote mit aktuellen Preisen sowie Stammkundenverträge oder Voucher-Abrechnungsmöglichkeiten. „Selbst Neulinge, die noch nicht über detaillierte Ortskenntnisse verfügen, können damit rasch Angebote zusammen stellen, die ihre Kunden begeistern“, so Manuel Lampe.

„Der österreichische Kunde, der nicht nur Auszeit und Erholung, sondern auch

Kulturgenuss und kulinarische Erlebnisse sucht, ist für den heimischen Tourismus von zentraler Bedeutung“, sind sich Führer-Resch und Lampe einig. Busgruppen trügen durch ihre CO2-optimierte Anreise zu einer nachhaltigeren Tourismusedwicklung bei und ließen sich so effizienter lenken: „So wird Massentourismus an stark frequentierten Orten entzerrt und Ganzjahrestourismus gefördert.“

Workshop

„Dass wir selbst in die Veranstalterrolle von B2B-Events schlüpfen, war anfangs gar kein Thema“, erinnert sich Führer-Resch. Doch der Wunsch nach einer Veranstaltung speziell in Westösterreich, auf der sich Bus- und Reiseveranstalter mit Tourismusbetrieben persönlich austauschen können, habe den Bus Austria-Workshop möglich gemacht. „Er richtet sich an Reisebusunternehmer, Reisebüros, Paketer, Incomer sowie Incentive-Agenturen und alle, die neue Ideen und Angebote für Ihre Gruppen in Österreich suchen.“

Ende Februar sei als Veranstaltungszeitpunkt für Lampe gut gewählt. „Mit dem Jahreswechsel beginnt die kreative Phase für die Entwicklung neuer Reiseprodukte. Die Kataloge des aktuellen Jahres sind längst abgeschlossen, sodass Raum für frische Ideen entsteht.“ Man wisse auch aus eigener Erfahrung, dass

Reiseveranstalter frühere Termine bevorzugen.

„Wir haben ursprünglich mit rund 25 Ausstellern gerechnet“, verrät uns Manuel Lampe, der aber bereits die Zusage von rund 40 Ausstellern verkünden kann. Auf Besucherseite rechne man mit einer ähnlichen Zahl an Unternehmen, worauf die bisherigen Rückmeldungen hindeuten lassen. Der Workshop selbst besteht aus zwei zweistündigen

„Bei uns findet man auch Ausflugsziele, die nicht die personellen Ressourcen haben, sich einem breiteren Publikum zu präsentieren.“

■ Elisabeth Führer-Resch, Bus Austria

Blöcken, die nur von einem gemeinsamen Mittagessen unterbrochen werden. Im Vorfeld werde von Veranstalterseite aber bereits ausgelotet, wo die Interessen der Besucher lägen, damit man den Workshopbesuch auch auf Ausstellerseite so effizient wie möglich gestalten könne.

„Wenn wir ein positives Feedback aus der Branche bekommen, wollen wir den Workshop jährlich an verschiedenen Orten in Westösterreich abhalten“, so der Blick der beiden Organisatoren in die Zukunft.

Programm

Veranstaltungsort ist am 25. Februar 2025 die Burg Hasegg, die auch die Münze Hall beheimatet. Für Manuel Lampe als gebürtiger Haller ist es ein Heimspiel. „Es ist ein edler Rahmen, den wir gewählt haben und gleichzeitig das Wahrzeichen der Stadt.“ Eben dort werden nach einer Präsentation der Plattform Bus Austria die Besucher in zwei Gruppen geteilt, um sich in zwei Sessions mit den Ausstellern, die in zwei Räumen ihre Stände aufbauen werden, auszutauschen. Zum Ausklang können Besucher und Aussteller den Münzerturm besichtigen und dann bei einer Stadtführung Hall genauer unter die Lupe nehmen.

Wer die Vorzüge der Tourismusregion auskosten will, kann eine kostenlose Übernachtung in einem 4-Sterne-Hotel anhängen und am 26. Februar entweder den „Nature Watch“ im Naturpark Karwendel oder die Swarovski Kristallwelten und die Innsbrucker Nordkettenbahnen besuchen. Sportliche können unter dem Motto „Ski & City“ einen Skitag am Glungezer (Tulfes) erleben. Eine Leihausrüstung steht auch zur Verfügung. <

FAKTEN, BITTE!

Bus Austria Workshop

Datum: 25. 2. 2025

Ort: Burg Hasegg/Münze Hall, Hall in Tirol

PROGRAMM:

09:30 Uhr: Präsentation der B2B-Plattform Bus Austria

10:00 Uhr: Einlass und offizieller Beginn B2B Workshop

12:00-13:00 Uhr: gemeinsames Mittagessen

13:00-15:00 Uhr: 2. Teil B2B Workshop

Anmeldung für Besucher:



Öbus

Ausgabe

6/2024